



Liebe ONE WORLD-Mitarbeitende und ONE WORLD-Interessierte

Wir wünschen Euch einen erholsamen August.

In diesem Newsletter stellt sich unsere Mitarbeiterin Jolanda Oberholzer vor. Sie ist Mitarbeiterin im Projekt Karunalya Hospital in Mysore und fast schon von Beginn an bei ONE WORLD.

pro natura, die älteste Naturschutzorganisation der Schweiz, gibt uns einen Einblick zum Tier des Jahres 2022. Vielen Dank an Matthias Sorg (von pro natura) für die tollen Bilder.

IN DER DANKBARKEIT BEKOMMT JEDE ZEIT IHRE CHANCE. (M.M.)

Mit herzlichem Gruss

Antonela Walder und Marius Kaiser

Drei Volunteers auf der Warteliste!

ONE WORLD ist nun mit drei Volunteers im Kontakt, welche in Kürze oder in ein paar Monaten einen Praktikumseinsatz machen möchten. Für einen Praktikumseinsatz in Indien bei Strassenkindern oder in einem Alters- und Pflegeheim ist die englische Sprache Voraussetzung. Eine Interessentin möchte für mindestens vier Monate ein Volontariat in Ecuador machen. Wer spricht spanisch und möchte eine Auszeit machen und sich auch für Kinder und Jugendliche im Casa Padre Silvio engagieren? ONE WORLD bietet die Möglichkeit an, kürzere oder längere Praktika in einem Sozialprojekt zu machen. Die Volunteers kehren stets mit wertvollen und eindrucklichen Erfahrungen zurück. Wäre das nicht auch etwas für ich? Interessent*innen sind herzlich willkommen: mail@one-world.li - 078 601 76 77.



ANLÄSSE IM JUBILÄUMSJAHR 2022

30 JAHRE ONE WORLD

Konzert «eine musikalische Weltreise», Thalwil

**Sonntag, 25. September 2022, Alters- und Pflegeheim Serata, Tischenloostrasse 55, 8800 Thalwil
von 15:00 bis 16:00 Uhr**

- Konzert von BelArtis: Helen Braun (Gesang), Renate Lemmer (Querflöte), Andreas Schönenberger (Flügel) – trio-belartis.ch
- Es ist eine spannende und erlebnisreiche und fröhliche „musikalische Weltreise“ geplant. Auf dieser Reise gibt es Zwischenhalte in jenen Ländern, wo ONE WORLD aktiv ist: Bilder und Kurzfilme geben Einblick in die einzelnen Projekte. Die Konzertbesucher*innen sind zu einer anschliessenden «kulinarischen Weltreise» am Völkerbuffet eingeladen...

Jahrmarktstand in Eschen, FL

**Samstag / Sonntag, 8./9. Oktober 2022
von 8:00 bis 18:00 Uhr**

- Ort: Unser Stand ist vis-a-vis von der Kirche bei der Treppe vor dem Gemeindehaus.
- ONE WORLD wird wieder mit einem Stand am Jahrmarkt in Eschen teilnehmen. Wer möchte mithelfen und eine Zeitlang beim Verkauf am Stand präsent sein? Weitere Informationen: mail@one-world.li, OW-Hotline: 078 601 76 77

Jubiläumsfeier von ONE WORLD, Thalwil

**Samstag, 22. Oktober 2022, Katholisches Pfarreizentrum, Seehaldenstrasse 7, 8800 Thalwil
von 11:00 bis 14:00 Uhr**

- ONE WORLD-Mitarbeitende erzählen in Wort und Bild von ihren Erfahrungen in ONE WORLD und berichten von dem, was sie in ihren Projekten bewegen und verändern konnten. Zu dieser Jubiläumsfeier sind auch ehemalige Mitarbeitende und Volunteers sowie ONE WORLD-Interessierte und -Freunde herzlich willkommen. Am Mittag gibt es einen bunten Markt mit erlesenen kulinarischen Nationalspezialitäten aus verschiedenen Kulturkreisen...

Weihnachtsmarkt in Thalwil

**Freitag, 2. Dezember 2022, Gotthardstrasse (in der Nähe der Bäckerei Widmer)
von 15:00 bis 21:00 Uhr**

- Auch dieses Jahr sind die Katholische Pfarrei und der Verein ONE WORLD am Thalwiler Weihnachtsmarkt vertreten. In unserer Projektpartnerschaft mit Libanon möchten wir auf das Schicksal dieses Landes hinweisen: Neben den 4,5 Mio Einwohnern leben dort 1 bis 1,5 Mio. syrische und irakische Flüchtlinge. Durch die Explosionen im Sommer 2020 sind viele Menschen obdachlos geworden. Wir unterstützen v.a. Animationsprogramme für Kinder und Jugendliche, damit die libanesischen, syrischen und irakischen Kinder ihre Schul- und Freizeit sinnvoll verbringen können.

ONE WORLD

Marius Kaiser, Pfr. (Mitarbeiter OW)

&

Trio BelArtis

Helen Braun (Gesang), Renate Lemmer (Querflöte),
Andreas Schönenberger (Piano)

Konzert *Musikalische Weltreise*



**Sonntag, 25. September 2022
15.00 bis 16.00 Uhr**

Alters- und Pflegeheim Serata, Tischenloostrasse 55, 8800 Thalwil

30 Jahre ONE WORLD - es erwartet Sie eine spannende und unterhaltsame "musikalische Weltreise" mit dem Trio BelArtis. Mit einem Video, Bildern und Informationen zu den Projekten von ONE WORLD. Anschliessend sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.



Interview mit Jolanda Oberholzer



ONE WORLD-
Mitarbeiterin im
Projekt Karunalya
Hospital in Mysore /
Indien (ehemalige
Praktikantin)



Für welches Projekt bist du in ONE WORLD engagiert. Wie lange schon? Was konntest du in dieser Zeit bewirken?

Durch einen Sozialeinsatz haben wir Sr. Hillary vor 26 Jahren in Belgium kennen gelernt, wo sie aus einem kleinen Spital ein stattliches Spital aufgebaut hat. Seither sind Evelyne und ich mit ihr unterwegs. Wir haben sie immer wieder finanziell und moralisch unterstützt. Seit 2001 hat sie das Karunalya-Hospital in Mysore schrittweise aufgebaut: und dort sind wir bis heute noch unterstützend unterwegs.

Wie stehst du mit den Projektverantwortlichen vor Ort in Kontakt? Die Projektzusammenarbeit soll ja nicht nur eine finanzielle Hilfe sein, auch wenn diese sehr wichtig ist. Was bedeutet dir dieser mehrjährige freundschaftliche Kontakt mit den Projektbegleitern und den Betroffenen vor Ort?

Ich stehe telefonisch und via Whatsapp in Kontakt. Mein Praktikumseinsatz war 1995/96. Ich war 9 Monate in verschiedenen Projekten unterwegs. Meine letzte Reise war 2019 zusammen mit Evelyne. Grundsätzlich reise ich seit meinem Praktikum alle 2-3 Jahre nach Indien um meine «Familie» zu sehen. Unsere Freundschaft ist mehr als nur Telefonate und lockere Gespräche. Wir fühlen, wenn etwas nicht läuft wie es sollte - ob hier oder in Indien. Meine indische «Familie» mich auch immer moralisch unterstützt, wenn es hier Probleme gab.

Welches ist deine Vision für dein Projekt? Wie könnte / sollte es weiterentwickelt werden?

Ich wünsche mir, dass die christlichen Institutionen in Indien besser unterstützt werden. Sie sind für die arme Bevölkerung eine immense Hilfe. Zudem wünsche ich mir, dass sich mehr indische Ärzte in diesen Spitälern engagieren.

Die Coronasituation hat die ganze Welt für viele Monate in Atem gehalten. Gibt es etwas, was du aus dieser Situation lernen konntest, was dir neu bewusst geworden ist? Wie könnten wir ev. gestärkt aus dieser Situation herauskommen? Was könnten wir für die Zukunft daraus lernen?

Durch Corona wurde mir bewusst, dass wir auch langsamer unterwegs sein können. Die kleinen Dinge sind von mehr Bedeutung. Tiefe Freundschaften halten auch auf Distanz. Wir sollten nicht werten. Wichtig ist auch, anzunehmen was nicht zu ändern ist. Jeder muss seine Energien gut einteilen. Wir sollten nicht zu grosse Erwartungen an andere haben. Toleranz ist für mich ein wichtiges Wort geworden.

Was meinst du zum neuen Projektbereich von ONE WORLD: ONE NATURE? In den Newsletters von ONE WORLD gab es letztes Jahr ja monatlich ein Update zur Weiterentwicklung (siehe Homepage / Rubrik Newsletter). Welches sind deine Impulse dazu? Wie könnten wir hier in der Schweiz noch mehr auf Geschwisterlichkeit achten im Umgang mit Tieren und Pflanzen und der ganzen Schöpfung?

Wir sind in dieser Frage alle gefordert. Aus diesem Grund finde ich die Idee sehr gut. Wenn wir alle mit mehr ACHTSAMKEIT durchs Leben gehen und uns nicht immer so wichtig nehmen würden, hätten diese Werte wieder mehr Beachtung.

ONE WORLD feiert dieses Jahr den 30. Geburtstag. Welches sind deine Gedanken, Wünsche und Anregungen dazu?

ONE WORLD ist für mich ein wichtiger Wegbegleiter seit über 26 Jahren. Ich bin stolz ein Teil davon zu sein. Ich finde es sehr wichtig, für andere Menschen in dieser Welt offen zu sein: nicht wertend, nicht belehrend, sondern im Austausch miteinander. Weiter so!

Tier des Jahres 2022: Gartenschläfer



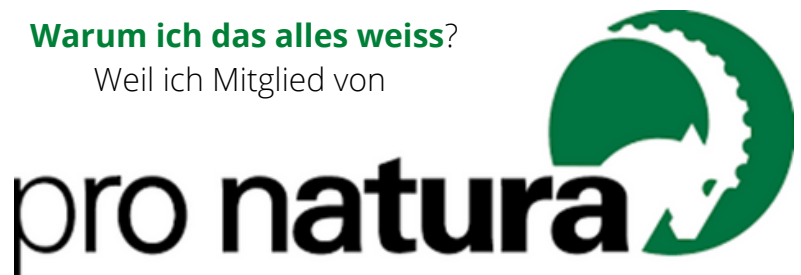
ONE NATURE



Schon gewusst? Z.B. dass der nachtaktive Nager mit der schwarzen Augenmaske bis im April im Winterschlaf schlummert? Oder dass er dann ein turbulentes Sommerleben beginnt und die Weibchen vier bis sechs junge aufziehen? Oder dass er im Notfall seine Schanzhaut ablösen kann, um Beutegreifern zu entkommen?

Warum ich das alles weiss?

Weil ich Mitglied von

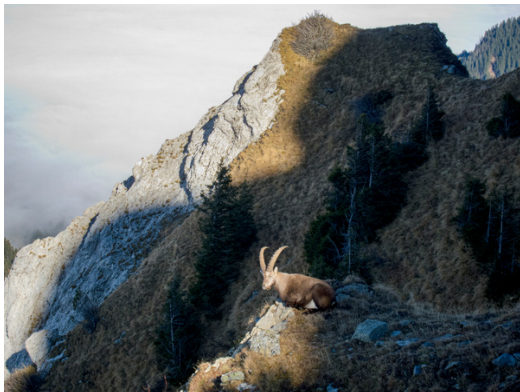


bin. Diese älteste Naturschutzorganisation der Schweiz engagiert sich für die Förderung und Erhaltung der Tier- und Pflanzenwelt in der Schweiz. Sie wurde 1909 gegründet, um den Schweizerischen Nationalpark zu verwirklichen. Heute sichert sie über 700 Natur - schutzgebiete im ganzen Land.

Tier des Jahres 2022
 Pro Natura kürt den Gartenschläfer zum Botschafter für wilde Wälder und vielfältige Kulturlandschaften.

Für mehr Natur

Ursula Schneider Schüttel (Präsidentin) und Urs Leugger-Eggimann (Zentralsekretär) schreiben in ihrem Plädoyer «Mit Menschen – für mehr Natur, überall!»: «Wir lieben die Natur. Deshalb wollen wir sie schützen und fördern. Tiere, Pflanzen, Landschaften: Sie sind unsere Lebensgrundlage und schenken uns täglich Lebensfreude.



© Bilder von Matthias Sorg

Als erfahrene nationale Naturschutzorganisation gestaltet Pro Natura die Zukunft der Schweiz mit. Wir entwickeln Ideen, bringen unsere Meinung ein und packen an, wo es nötig ist.

Um unsere vielfältige Natur zu erhalten, braucht es Menschen mit Engagement und Herz. Wenn auch Sie die Natur lieben, kommen Sie zu uns!»

Mehr Informationen über Pro Natura: www.pronatura.ch

Wie kann man Pro Natura unterstützen?

- Freiwillige Pflegeeinsätze tun gut – den Teilnehmenden und der Natur.
- Mitgliedschaft und damit finanzielle Unterstützung der Naturschutzorganisation.

Welches sind die Vorteile für Pro Natura – Mitglieder?

- «Als Pro Natura Mitglied tun Sie nicht nur Gutes für die Natur. Sie profitieren unter anderem von folgenden handfesten Leistungen und Vergünstigungen.
- Als Pro Natura Mitglied sind Sie automatisch auch Mitglied Ihrer Kantonssektion. Dort können Sie sich aktiv einbringen, Gleichgesinnte kennenlernen und «Ihre» Naturschutzgebiete erkunden. Ihre Sektion informiert Sie regelmässig über Aktualitäten.
- Sie geniessen freien Eintritt in die Pro Natura Zentren Aletsch VS und Champ-Pittet VD sowie in das Besucherzentrum des Wildnisparks Zürich. Sie erhalten jährlich sechs Mal exklusiv das «Pro Natura Magazin», als Familien- oder Jugendmitglied zusätzlich vier Mal die Kinderzeitschrift «Steini».
- Wir bieten Ihnen Vergünstigungen auf Exkursionen und Reisen aus dem reichhaltigen «Pro Natura Aktiv»-Programm.
- Der Pro Natura Shop hält für Sie Bücher, Broschüren und Geschenkartikel zu ermässigten Preisen bereit. Exklusive saisonale Angebote im «Pro Natura Magazin» ergänzen das Angebot.» (www.pronatura.ch)



© Bilder von Matthias Sorg

Tierwitze ONE NATURE



Wer kennt weitere lustige Tierwitze? Bitte einsenden an: mail@one-world.li.
Es lohnt sich: für die besten Witze winkt ein kleiner Pris... DANKE 😊

Aktions- und Spendentag bezüglich Corona-Pandemie

Das Netzwerk für Entwicklungszusammenarbeit vereinigt Organisationen und Privatpersonen in Liechtenstein, die sich für Entwicklungszusammenarbeit und internationale Solidarität (Flüchtlinge, Menschenrechte) einsetzen. Auch ONE WORLD ist Mitglied. Weitere Infos: www.entwicklungszusammenarbeit.li. Am 19. August 2021 hat das Netzwerk in Liechtenstein einen Internationalen Tag der humanitären Hilfe durchgeführt, an welchem sich auch unser Hilfswerk ONE WORLD beteiligt hat. Das Ziel dieser landesweiten Sammelaktion war es, auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie in den ärmeren Ländern aufmerksam zu machen und eine Spendensammlung zu Gunsten von Projekten der Netzwerkmitglieder durchzuführen. Hier folgt der Schlussbericht von ONE WORLD:

Berichterstattung: ONE WORLD - Spendentag zur internationalen Corona-Hilfe

Die Hilfsorganisation ONE WORLD bedankt sich herzlich bei der Organisation des Spendentages und bei der Medicor Foundation für die grosszügige Spende. Der Geldbetrag wurde erhalten und konnte wie im Projektantrag beschrieben ohne grosse Verzögerungen eingesetzt werden.

ONE WORLD hat sich im Projektantrag auf drei Projekte in Libanon fokussiert und konnte diese dank dem Erhalt des Geldbetrages auch durchführen. Libanon wurde aufgrund einer bestehenden Projektpartnerschaft der drei Organisation ISNAN, CrossTalk und EQUAL sowie der herausfordernden Situation seit den Explosionen im August 2020 ausgewählt.

In den Partnerprojekten von ONE WORLD INSAN, CrossTalk und EQUAL werden in „normalen“ Situationen benachteiligte Kinder unterstützt - meist Kinder mit einem schwierigen Hintergrund, auch oftmals aus Flüchtlingsfamilien, die von benachbarten kriegerischen Gebieten kommen. In diesen noch herausfordernden Zeiten, während der Covid-19 Pandemie, hat sich ONE WORLD mit den Partnerprojekten INSAN; CrossTalk und EQUAL in Libanon gezielt auf die Notfall-Hilfeleistungen dieser Kinder und deren Familien konzentriert. Dabei standen humanitäre Soforthilfe, Prävention und Sensibilisierungsprogramme, Verteilung von Hygieneartikeln und Essenpaketen sowie die medizinische Hilfe im Vordergrund.

Diese Hilfeleistungen konnten vor Ort sehr gut umgesetzt werden. Die Bereitstellung von Medikamenten konnte für die Kinder und deren Familien gesichert werden. Pakete mit Lebensmitteln sowie Hygieneprodukten wurden an die Personen verteilt. Zudem wurden regelmässige Besuche von ausgebildeten Sozialarbeiterinnen bei den Familien abgehalten sowie die Bereitstellung von Bildung und psychosozialer Unterstützung für benachteiligte Kinder gewährleistet werden. Insgesamt konnten circa 200 Kisten mit Hygieneartikeln, 50 Kisten mit Milch für Kinder, 50 Taschen mit Windeln für Kinder sowie 10 für Erwachsene und 70 Flaschen Öl verteilt werden (siehe Bild 1). 80 benachteiligte Kinder in 2021 haben dank der Spende Sprachunterricht in Arabisch und Englisch sowie Grundkenntnisse in Mathematik bekommen. Kinder, Jugendliche und Frauen konnten von der psychosozialen Unterstützung und Sensibilisierungsveranstaltungen in Flüchtlingslagern profitieren (siehe Bild 2). Bei der Umsetzung gab es keinerlei Verzögerungen und die Geldbeträge konnten gezielt eingesetzt werden.

Im Namen von ONE WORLD bedanke ich mich nochmals herzlich für das Engagement der Koordinationsgruppe des Netzwerks für Entwicklungszusammenarbeit in Liechtenstein sowie der Medicor Foundation.

Stefanie Ritter (Sachbearbeiterin ONE WORLD)



1 Verteilung von Paketen mit Lebensmitteln und Hygieneprodukten



2 Psychosoziale Unterstützung und Sensibilisierungsveranstaltungen in Flüchtlingslager

Foto des Monats

ONE WORLD

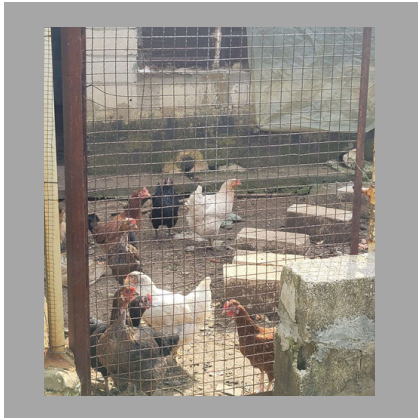
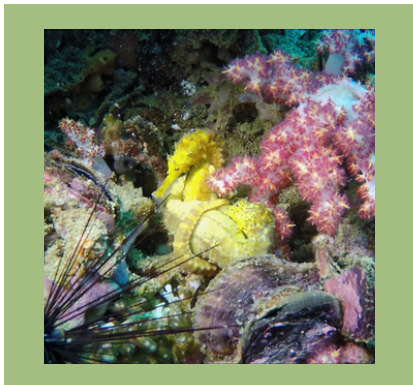


Foto: ONE NATURE-Team Libanon
Ort: Jeita / Libanon
Homepage SLS: www.solisu.ch

Der Verein SLS (Solidarität Libanon-Schweiz) hat zusammen mit ONE WORLD in Libanon das Projekt ONE NATURE lanciert. U.a. erhalten notleidene Familien Lebensmittelpakete oder Tiere (Hühner, Schafe, Kühe...).

ONE NATURE



Bilderzyklus: Faszinierende Landschaften und Lebewesen unter Wasser
Anlass: 30-Jahr-Jubiläum ONE WORLD
Neuer Projektschwerpunkt in ONE WORLD: ONE NATURE / Fotos: Pius Kissling

Seepferdchen

Lebensraum: Seepferdchen leben weltweit in tropischen und gemäßigten Meeren.

Ernährung: Hohe Ansprüche stellt das Seepferdchen nicht nur an Strömung, Wasserqualität und Einrichtung, sondern auch an sein Futter. Im Meer ernähren sich die possierlichen Tierchen von lebenden Tieren wie kleinen Fischen, Garnelen, Wasserflöhen, kleinen Krebsen und Plankton.

Bedrohung: Seepferdchen gehören zu den gefährdeten Tiergattungen. Sie haben nur sehr wenige Fressfeinde, da sie mit ihren Knochenplatten, Stacheln und vielen Gräten eine schwer zu verzehrende Nahrung darstellen. Der Rückgang ihrer Population liegt vor allem an der massiven Zerstörung ihrer Lebensräume, der unterseeischen Seegraswälder, und der intensiven Befischung der Gewässer, wodurch sie häufig als Beifang in den Netzen landen. Hinzu kommt vor allem in China und Südostasien der Glaube, dass zerstoßene Seepferdchen heilende, aber auch potenzsteigernde Wirkung haben. Die Bestände der beiden einzigen Seepferdchenarten Europas sind in den letzten 10 Jahren um bis zu 30 Prozent gesunken (2017).

Das Foto des Monats findest du jeweils am 1. des neuen Monats auf unserer Homepage

ONE WORLD - Publikationen

in - in Form - informiert

Newsletter:

Wird an jedem 1. Tag des Monats im PDF-Format als Email verschickt. *

OW - News:

Erscheint als Rundschreiben einmal jährlich in gedruckter Form (nach Ostern). **

OW - SMS:

Erscheint als Rundbrief (Kurzinformationen) einmal jährlich (im Herbst) in gedruckter Form. *

* E-Mail Adresse an das Team von OW melden.

* * Postanschrift an das Team von OW melden.

Projektunterstützungen:

ONE WORLD
Seehaldenstrasse 10
8800 Thalwil
PC 17-21433-8
IBAN CH89 0900 0000 1702 1433 8

Kommunikation:

Homepage:
www.one-world.li
E-Mail:
mail@one-world.li
Telefon: +41 78 601 76 77